



Hamburger SV



0:0 (0:0)

Eintracht Frankfurt



Hamburger SV
1. 15. 30. 45. 46.
Eintracht Frankfurt

60. 75. 90.

Seferovic und Meier scheitern am HSV-Keeper

Drobny hält SGE in Schach - Djourou im Pech

Wirklich temporeich war es nicht im Hamburger Volksparkstadion: Im Fokus standen die sicheren Abwehrreihen, die Latte und Jaroslav Drobny, der zweimal stark rettete. Letztlich trennten sich der Hamburger SV und Eintracht Frankfurt leistungsgerecht 0:0 und wirkten beide zufrieden.

HSV-Coach Bruno Labbadia nahm im Vergleich zum **3:0 in Mönchengladbach** eine personelle Änderung vor: Für den verletzten Ekdal (Oberschenkelprobleme) rückte Spahic in die Mannschaft.

Frankfurts Trainer Armin Veh sah derweil keine Veranlassung, seine Erfolgseif vom **6:2-Kantersieg gegen Köln** umzustellen.

Russ scheidet an Müller - Djourou an die Latte

Der HSV begann wacher und engagierter, hatte nach einer Ecke aber etwas Glück, als Müller einen Russ-Kopfball von der Linie köpfte (5.). Fortan nahmen die Rothosen das Heft des Handelns in die Hand und hatten ihrerseits Pech, als Djourou im Anschluss an einen Freistoß nur an die Querlatte schoss (10.). Meiers Direktabnahme von der Strafraumgrenze verfehlte das Ziel auf der anderen Seite um einige Meter (12.).

So flott ging es beileibe aber nicht mehr weiter, weil dem Spiel das Tempo abging und die Abwehrreihen gut standen. Bei einem Flachschiuss von Hunt musste sich Hradecky mächtig strecken (23.), ansonsten hatte weder er noch sein Gegenüber Drobny wirklich viel zutun. Der HSV kam bevorzugt über die linke Seite, wo Ilievic und Ostrzolek einige Flanken in die Mitte brachten, aber Lasogga schlicht nicht fanden. Auf Seiten der Hessen war das Sturm-Dreigestirn Meier-Castaignos-Seferovic völlig abgemeldet und bekam keine Bälle. So ging es torlos in die Kabinen.

Ilievic weit drüber - Drobny rettet



Hatte die beste Chance, scheiterte aber an Jaroslav Drobny: Frankfurts Ballermann Alexander Meier (re., hier gegen Gojko Kacar).

© Imago

Nach der Pause hatte Ilievic die Führung nach einem Konter über Müller auf dem Fuß, den Querpass in die Mitte setzte der Kroatie aber freistehend schwach in den Oberrang (49.). Dann schlugen die Minuten von Drobny, der seine Elf dreimal vor dem Rückstand bewahrte: Unmittelbar nach der Ilievic-Chance lenkte der Schlussmann einen Flachschiuss von Reinartz am Tor vorbei (50.), acht Minuten später bugsierte Drobny Seferovics Kopfball über den Querbalken (58.), ehe er eine Direktabnahme von Meier stark mit einer Hand parierte (62.).

Die Hamburger fanden gegen die sichere Defensive um die aufmerksamen Russ und Abraham derweil kein Mittel mehr. Zwei Freistöße von Lasogga und Gregoritsch (68. und 84.) gingen ungefährlich drüber, und so verlebte

Der 5. Spieltag

Mainz	-	Hoffenheim	3:1 (1:1)
Darmstadt	-	Bayern	0:3 (0:1)
Bremen	-	Ingolstadt	0:1 (0:0)
Hamburg	-	Frankfurt	0:0 (0:0)
Köln	-	Mönchengladbach	1:0 (0:0)
Wolfsburg	-	Hertha	2:0 (0:0)
Stuttgart	-	Schalke	0:1 (0:0)
Dortmund	-	Leverkusen	3:0 (1:0)
Augsburg	-	Hannover	2:0 (2:0)

[Die aktuelle Tabelle](#)

Hradecky einen gemütlichen zweiten Durchgang. Da in der Schlussphase auch die Eintracht nicht wirklich auf den Sieg drängte, endete die Partie leistungsgerecht 0:0 - und beide Teams wirkten mit dem Remis zufrieden.

Der Hamburger SV gastiert am Dienstag (20 Uhr) bei Aufsteiger Ingolstadt. Die Frankfurter Eintracht ist tags darauf (20 Uhr) auf Schalke gefordert.

Aufstellungen, Einwechslungen & Reservebänke

Hamburger SV

Aufstellung:

Drobny (2) - Diekmeier (3), Djourou (3), Spahic (2,5), Ostrzolek (4) - Kacar (3,5) - Holtby (2,5) - N. Müller (3), Hunt (3), Ilievic (4,5) - Lasogga (4)

Einwechslungen:

68. Gregoritsch für N. Müller
76. Olic für Ilievic
87. Schipplock für Lasogga

Reservebank:

Adler (Tor), Cleber, G. Sakai, Diaz

Trainer:

Labbadia

Eintracht Frankfurt

Aufstellung:

Hradecky (2,5) - Igrjovski (3,5), Russ (2,5), Abraham (2,5), Oczipka (3) - Reinartz (3) - Hasebe (4), Stendera (3,5) - Meier (4) - Seferovic (3), Castaignos (4,5)

Einwechslungen:

83. Aigner für Castaignos
89. Fium für Stendera
90. + 1 Medojevic für Hasebe

Reservebank:

Lindner (Tor), Zambrano, Kadlec, Waldschmidt

Trainer:

Veh

Tore & Karten

Torschützen

keine

Gelbe Karten

HSV: -

E. Frankfurt: Hasebe (2. Gelbe Karte), Seferovic (1.), Russ (1.), Oczipka (1.)

Spieldaten

Hamburger SV

Tore 0 : 0
Torschüsse 10 : 7
gespielte Pässe 453 : 441
angekommene Pässe 335 : 319
Fehlpässe 118 : 122
Passquote 74% : 72%
Ballbesitz 50% : 50%
Zweikampfquote 55% : 45%
Foul/Hand gespielt 11 : 17

Eintracht Frankfurt

Tore
Torschüsse
gespielte Pässe
angekommene Pässe
Fehlpässe
Passquote
Ballbesitz
Zweikampfquote
Foul/Hand gespielt



Schwere Aufgabe

HSV-Trainer Bruno Labbadia sieht vor der Partie gegen die Eintracht aus Frankfurt angespannt aus.

© Getty Images

[vorheriges Bild](#)

[nächstes Bild](#)

Gefault worden **16** : 11

Gefault worden

Abseits **4** : 5

Abseits

[alle Spieldaten](#)

Spielinfo

Anstoß:

19.09.2015 15:30 Uhr

Stadion:

Volksparkstadion, Hamburg

Zuschauer:

55322

Spielnote: 3

ein 0:0 der besseren Art, temporeich und mit vielen Torraumszenen.

Chancenverhältnis:

3:5

Eckenverhältnis:

5:11

Schiedsrichter:



Wolfgang Stark (Ergolding) Note 2,5
insgesamt mit einer klaren Linie in einem intensiv
geführten Spiel, mit kleineren Problemen in der
Zweikampfbewertung.

Spieler des Spiels:



Jaroslav Drobný
Mit seiner Glanzparade beim Drehschuss von Alex
Meier (62.) hielt Torwart-Routinier Jaroslav Drobný
den einen Punkt für die Hamburger fest.

Gefällt mir

Tellen

0

Tweet

+1

0



19.09.15